GEMEINDE-INFO

24. August 2017 | Nr. 34



DORFSTRASSE 1 | POSTFACH 158 | 6391 ENGELBERG | WWW.GDE-ENGELBERG.CH

Aus der Ratssitzung

Der Einwohnergemeinderat hat sich an der Sitzung vom 14. August 2017 unter anderem mit folgenden Themen befasst:

Mountainbike-Destination Engelberg-Titlis: Zusammenarbeitskonzept genehmigt Für die Amtsperiode 2016 bis 2020 definierte der Einwohnergemeinderat als eines seiner Legislaturziele die Unterstützung und Förderung der Mountainbike-Destination Engelberg-Titlis. Das Projekt wird durch die Engelberg-Titlis Tourismus AG, die Politische Gemeinde Wolfenschiessen sowie die Einwohnergemeinde Engelberg gefördert. In einem Zusammenarbeitskonzept sind die Organisation, die Aufgaben, die Kompetenzen und die Zusammenarbeit der Trägerschaft geregelt worden. Die operative Umsetzung liegt bei der Engelberg-Titlis Tourismus AG, die Gemeinden Wolfenschiessen und Engelberg sind in der strategischen Ebene vertreten. Das entsprechende Zusammenarbeitskonzept wurde durch den Einwohnergemeinderat genehmigt. Darin ist auch eine jährliche Unterstützung von CHF 27'000.00 der Einwohnergemeinde Engelberg an das Projekt vorgesehen.

Mietvertrag für die Integrative Orientierungsstufe (IOS) genehmigt

Die Einwohnergemeinde Engelberg betreibt die IOS als Teil der Gemeindeschule Engelberg. Die IOS befindet sich in den Schulräumlichkeiten des Klosters Engelberg. Im Jahre 2012 wurde ein entsprechender Kooperationsvertrag zwischen dem Kloster Engelberg und der Einwohnergemeinde unterzeichnet. Der durchschnittliche Flächenbedarf der IOS sowie einzelne Rahmenbedingungen haben sich in den vergangenen Jahren verändert. Es wurde entschieden, dass der Kooperationsvertrag, welcher sowohl Bestimmungen betreffend die Miete für die Räumlichkeiten wie auch Bestimmungen zur schulischen Zusammenarbeit beinhaltet, überarbeitet wird. Neu sollen zwei Verträge entstehen: Der Mietvertrag sowie ein Vertrag, welcher die schulische Zusammenarbeit zwischen dem Kloster und der Einwohnergemeinde regelt. Die Einwohnergemeinde Engelberg kann die Räumlichkeiten des Klosters Engelberg inkl. Hausdienst, Nebenkosten und Möblierung gemäss dem neuen Mietvertrag für jährlich rund CHF 423'000.00 nutzen. Der Einwohnergemeinderat genehmigte den entsprechenden Mietvertrag rückwirkend ab 1. Januar 2017. Dieser erlangt seine Gültigkeit unter Vorbehalt der Zustimmung der Herbst-Talgemeinde 2017.

Finanzhilfe gemäss neuer Regionalpolitik (NRP) für den Umbau des Massenlagers Espen genehmigt

Der geplante Umbau des Massenlagers Espen leistet einen Beitrag zur Verwirklichung der Programmziele der Neuen Regionalpolitik des Bundes und wird durch Bund und Kanton mit einem zinslosen Darlehen von CHF 1'000'000.00 unterstützt. Der Kantonsbeitrag beträgt davon CHF 500'000.00. Gemäss dem kantonalen Gesetz über die regionale Wirtschaftspolitik muss die Standortgemeinde mindestens 20 % des Kantonsbeitrages übernehmen. Der Einwohnergemeinderat hat nun entschieden, sich mit 20 % an den jährlichen Zinskostenbeiträgen des Kantons Obwalden zu beteiligen.

Neue Offiziere für die Feuerwehr Engelberg

Gemäss den geltenden gesetzlichen Bestimmungen werden die Offiziere der Feuerwehr Engelberg durch den Einwohnergemeinderat gewählt. Auf Antrag der Sicherheitskommission konnten folgende Personen rückwirkend per 1. Juli 2017 zum Leutnant befördert werden:

- Kpl Sarah Pieren
- Kpl Michael Stutz
- Kpl Daniel Röthlin

Der Einwohnergemeinderat gratuliert diesen drei Angehörigen der Feuerwehr herzlich zur Beförderung und dankt ihnen wie auch allen anderen Feuerwehrleuten für ihren grossen Einsatz zum Wohle der Sicherheit der Engelberger Bevölkerung.

Nachtrag zur Verordnung zum Einführungsgesetz zum Krankenversicherungsgesetz; Vernehmlassung

Das Bundesrecht zur Krankenversicherung wurde auf den 1. Januar 2012 revidiert. Mit der Revision von Art. 64a des Bundesgesetzes über die Krankenversicherung (KVG) wurde die Übernahme von nicht bezahlten Prämien und Kostenbeteiligungen aus der Obligatorischen Krankenpflegeversicherung (OKP) ab dem 1. Januar 2012 neu geregelt. Diese neuen Regelungen erfordern einen Datenaustausch zwischen Kantonen und Krankenversicherern. Bei diesem Datenaustausch werden im Kanton Obwalden die Einwohnergemeinden miteinbezogen, da sie gemäss kantonaler Gesetzgebung für die Übernahme der Forderung im Zusammenhang mit nicht bezahlten Prämien und Kostenbeteiligungen zuständig sind. Die aktuelle Form des Datenaustausches im Kanton Obwalden ist unbefriedigend, weshalb eine neue Lösung, basierend auf einer elektronischen Software, eingeführt werden soll. Dies hat einen Nachtrag zur Verordnung zum Einführungsgesetz zum Krankenversicherungsgesetz zur Folge. Der Einwohnergemeinderat stimmte im Rahmen des Vernehmlassungsverfahrens den geplanten Änderungen zu.

Nachtrag zum EWO-Gesetz und zum Baugesetz; Vernehmlassung

Neue bundesrechtliche Anforderungen im Bereich der Stromversorgung sowie der vom Obwaldner Stimmvolk beschlossene Verzicht der Ausnützungsziffern erfordern diverse Anpassungen an das EWO-Gesetz und an das Baugesetz. Im Rahmen der Vernehmlassung hat der Einwohnergemeinderat zu den geplanten Anpassungen Stellung genommen. Diese können im Grundsatz unterstützt werden. Zu einzelnen Artikeln äusserte der Einwohnergemeinderat Vorschläge für andere Formulierungen oder Verwaltungsabläufe. Zudem stellt er zur Debatte, ob die beiden Prozesse "Nachtrag EWO-Gesetz" und "Eignerstrategie EWO" unter Umständen zeitlich versetzt zu forcieren sind, da die Strategie Einfluss auf das Gesetz haben kann.

Abstimmungstermin und geplante Informationsveranstaltung zur Arealentwicklung Bahnhof Engelberg

Der Einwohnergemeinderat hat entschieden, dass über die Zonenplanänderung betreffend der Arealentwicklung Bahnhof Engelberg am 26. November 2017 abgestimmt wird. Zudem wird zu diesem Geschäft eine separate Informationsveranstaltung stattfinden, deren Termin wir in einer der nächsten Ausgaben des Gemeinde-Infos bekannt geben werden.

Geschäftsführer Bendicht Oggier

Baugesuche und Sonderbewilligungen

Nachstehende Baugesuche werden gemäss Verordnung zum Baugesetz vom 7. Juli 1994 (Bauverordnung) Art. 29 Abs. 2 während zehn Tagen beim Bauamt Engelberg öffentlich aufgelegt. Gleichzeitig werden die benötigten Sonderbewilligungen angezeigt. Einsprachen gegen die beantragte Baubewilligung oder gegen die Sonderbewilligung sind bis 4. September 2017 schriftlich und begründet, im Doppel an den Einwohnergemeinderat Engelberg, Dorfstrasse 1, 6390 Engelberg, einzureichen (Bauverordnung Art. 31, 36 und 37).

Gesuchsteller Engelberg Titlis-Tourismus AG, Klosterstrasse 3,

6390 Engelberg

Bauvorhaben Umbau von Drogerie zu Büro, Leuchtreklame

Ort Parzelle Nr. 247, Hinterdorfstrasse 1, GB Engelberg

Zonen Dorfzone, Teilbebauungsplan I+II

Schutzgebiete Gewässerschutzbereich Au

Naturgefahren Ue1

Einladung zur Eröffnung des restaurierten C. F. Meyer Brunnens

Der Conrad Ferdinand Meyer Brunnen wurde am 14. Juli 1929 im Viktoriagärtli vor mehr als tausend Kurgästen, Einheimischen, Freunden und Verehrern des Dichters Conrad Ferdinand Meyer enthüllt. Beinahe 90 Jahre später erstrahlte der Brunnen nicht mehr im selben Glanz und musste daher dringend restauriert werden.

Die Restaurierung ist im vollen Gange und soll Ende August abgeschlossen werden. Daher wird **am Samstag, 26. August 2017** die Eröffnung des restaurierten Conrad Ferdinand Meyer Brunnens stattfinden, wozu wir Sie sehr gerne einladen. Folgender Ablauf ist geplant:

17.00 Uhr Besammlung beim Conrad Ferdinand Meyer Brunnen im

Viktoriagärtli

Einweihung des Brunnens durch Pfarrer P. Patrik

Eröffnung durch Andreas Bucher, IG Engelberg sowie Spendenübergabe und Ansprache Talammann Alex Höchli

Erzählungen über den Brunnen von Wendel Odermatt

ca. 17.45 Uhr Volksapéro mit musikalischer Unterhaltung

Wir würden uns über Ihre Teilnahme sehr freuen.

Einwohnergemeinderat Engelberg, Talammann Alex Höchli IG Engelberg. Präsident Andreas Bucher

GA-Tageskarten der SBB

Mit der "Tageskarte Gemeinde" der SBB kann während einem ganzen Tag für 40 Franken die Schweiz bereist werden. Die Tageskarte gilt in der 2. Klasse für das gesamte Streckennetz der SBB, der Zentralbahn sowie für die meisten Schifffahrtslinien und Nahverkehrsmittel (Bus/Tram).

Reservationen und weitere Informationen finden Sie unter: www.gde-engelberg.ch